

09.11.2021

Thomas Trier ist neuer Chef des Jugendamts Früherer SPD-Stadtrat gewinnt Ausschreibung

Erfurt. Thomas Trier ist der neue Leiter des städtischen Jugendamtes. Der 46-Jährige setzte sich bei der im Januar erfolgten Ausschreibung der Stelle unter 14 Mitbewerberinnen und Mitbewerbern durch. Trier verfügt laut städtischer Mitteilung über weitreichende Erfahrungen in der Kinder- und Jugendhilfe, und dies war sein Metier als Stadtrat, dem er bis 2019 in der SPD-Fraktion angehörte. Seit 2008 war er beim Verein Perspektiv tätig, bis er im Jahr 2013 ins Landesjugendamt im Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport wechselte.

Die anstehenden Herausforderungen seien ihm bewusst: „Ich trete meine neue Stelle mitten in einer Pandemie an. Priorität hat für mich, die Kitas und Jugendeinrichtungen weiterhin geöffnet zu halten, um Familien zu entlasten.“ Die Umsetzung des Kinder- und Jugendhilfestärkungsgesetzes sowie die Organisation der sozialpädagogischen Betreuung von Flüchtlingsfamilien hat er sich ebenso auf die Agenda geschrieben. *red/cc*



Seit 1. November ist Thomas Trier Amtsleiter des städtischen Jugendamtes..

FOTO: ANJA SCHULTZ

/STADTVERWALTUNG

ERFURT